

## Pressemitteilung

Bedburg, 15.11.2018

### Erstes Demokratieforum in Bedburg

Seit Oktober 2018 ist die Stadt Bedburg Teil des durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderten Bundesprogramms „**Demokratie leben**“. Mit der Partnerschaft für Demokratie macht sie sich auf den Weg, präventiv gegen demokratiefeindliche Tendenzen vorzugehen, Extremismus vorzubeugen und durch Bürgerpartizipation Demokratie erlebbar zu machen.

Zum Auftakt des Projektes lädt die Stadt Bedburg alle Bedburgerinnen und Bedburger **am 28. November 2018 ab 17:00 Uhr** zu einem Demokratieforum ins Schloss Bedburg ein, denn sie sollen mitbestimmen, in welche Richtung das Projekt gehen soll. Interessierte können an diesem Tag die Ziele und Handlungsfelder des Projektes in Arbeitsgruppen mitgestalten und mit anderen darüber ins Gespräch kommen, wo vor Ort Ansatzpunkte für die Demokratieförderung sind. Auf diese Weise soll ein Konzept entstehen, das für Bedburg entwickelt wurde und von der Bürgerschaft mit getragen wird. An diesem werden dann der, das Projekt steuernde Begleitausschuss sowie ein noch einzurichtendes Jugendforum zukünftig ihre Arbeit ausrichten.

### Programm

Neben einem bunten Rahmenprogramm mit Musik der Band Trio de Léon aus Köln und einer Ausstellung von Projekten aus der Stadt erwarten Besucherinnen und Besucher angeregte Gespräche und interessante Informationen zur Arbeit im Projekt. Axel Pape wird im Anschluss an den Workshop gegen 19:30 Uhr eine Lesung halten. Zu hören ist ein Auszug aus seinem neuen Programm, das er im Dezember erstmals öffentlich in Speyer vorstellt. In Bedburg findet an dem Abend also eine kleine Premiere statt.

**Anmeldungen** zur Veranstaltung sollten **bis zum 22.11.2018** an die externe Koordinierungsstelle des Projektes ([stephanie.schoenen@integralis-ev.de](mailto:stephanie.schoenen@integralis-ev.de), 0203 - 306 4985) geschickt werden. Für weitere Fragen steht die Stabsstelle Soziale Stadt (Jürgen Schmeier, [j.schmeier@bedburg.de](mailto:j.schmeier@bedburg.de), 02272 - 402 170) gerne zur Verfügung.

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Bei Rückfragen

**Stadt Bedburg**

Sandra Salzhuber

Am Rathaus 1, 50181 Bedburg

[s.salzhuber@bedburg.de](mailto:s.salzhuber@bedburg.de) \* T: +49 2272 402 124 \* [www.bedburg.de](http://www.bedburg.de)